

Einführung in die Morphologie und Lexikologie

07. Nominalflexion

Roland Schäfer

Institut für Germanistische Sprachwissenschaft
Friedrich-Schiller-Universität Jena

Diese Version ist vom 23. März 2023.

stets aktuelle Fassungen:

<https://github.com/rsling/SE-Einfuehrung-in-die-Morphologie-und-Lexikologie>

Morphologie,
Lexikon

Roland
Schäfer

Überblick

Funktion

Nominalflexion

Übung

Ausblick

Überblick

- Funktion in der Nominalflexion
- Flexion(sklassen) der Substantive
- Flexion der Pronomina und Artikel

- Schäfer (2018: Kapitel 9)

Morphologie,
Lexikon

Roland
Schäfer

Überblick

Funktion

Nominalflexion

Übung

Ausblick

Funktion

Was heißt Funktion?

Morphologie,
Lexikon

Roland
Schäfer

Überblick

Funktion

Nominalflexion

Übung

Ausblick

Rückgriff auf Kapitel 3:

- **externe** Funktion: kommunikativ, pragmatisch, textuell, kulturell, ...
- **interne** Funktion: innerhalb der Grammatik Relationen kennzeichnend, Rekonstruktion der Struktur ermöglichend, Schnittstelle zur Semantik: **Kompositionalität**
- nicht immer trennbar
- Paradebeispiel für interne Funktion: **Kasussystem**

- (1) a. Die Trainerin beobachtet [einen guten Wettkampf].
b. * Die Trainerin beobachtet [einen guten **Wettkämpfe**].
- (2) a. Die Trainerin beobachtet [einige gute Wettkämpfe].
b. * Die Trainerin beobachtet [einige gute **Wettkampf**].

- **Anzahl von Objekten („Gegenständen“):** konzeptuell beim Subst motiviert
- notwendigerweise volatiles Merkmal beim Subst
- Pluraliatantum wie *Ferien* oder Singulariatantum wie *Gesundheit*

Was ist Kasus? Haben die Kasus an sich eine Bedeutung?

- (3)
 - a. Wir sehen **den Rasen**.
 - b. Wir begehen **den Rasen**.
 - c. Wir säen **den Rasen**.
 - d. Wir fürchten **uns**.
- (4)
 - a. **Nächsten März** fahre ich zum Bergwandern in die Tatra.
 - b. Es waren **den ganzen Tag** Menschen zum Gipfel unterwegs.
- (5)
 - a. Sarah backt **ihrer Freundin** einen Marmorkuchen.
 - b. Wir kaufen **dir** ein Kilo Rohrzucker.
 - c. Die Mannschaft spielt **mir** zu drucklos.
 - d. Der Marmorkuchen schmeckt **den Freundinnen** gut.

Kasus: Eigenschaften

Morphologie,
Lexikon

Roland
Schäfer

Überblick

Funktion

Nominalflexion

Übung

Ausblick

Kasus stellt Relationen zwischen
den kasustragenden Nomina und anderen Wörtern
(Verben, Präpositionen, anderen Nomina) her.

Was ist die grammatische Person?

- (6)
- a. Ich unterstütze den FCR Duisburg.
 - b. Ihr unterstützt den FCR Duisburg.
 - c. Sie/Diese/Jene/Eine/Man... unterstützt den FCR Duisburg.
 - d. Sie/Diese/Jene/Einige/... unterstützen den FCR Duisburg.

- prototypisch beim Pronomen funktional motiviert
- Substantive: statisch dritte Person
- hier: deiktische Pronomina
 - in einer Situation verweisend
 - nur relativ zu einer Situation interpretierbar

Person: Anaphorik

Morphologie,
Lexikon

Roland
Schäfer

Überblick

Funktion

Nominalflexion

Übung

Ausblick

- (7) Sarah₁ backt [ihrer Freundin]₂ [einen Kuchen]₃.
Sie₁ verwendet nur fair gehandelten unraffinierten Rohrzucker.
- (8) Sarah₁ backt [ihrer Freundin]₂ [einen Kuchen]₃.
Er₃ besteht nur aus fair gehandelten Zutaten.
- (9) Sarah₁ backt [ihrer Freundin]₂ [einen Kuchen]₃.
Sie₂ soll ihn₃ zum Geburtstag geschenkt bekommen.
- anaphorische Pronomina
 - Rückverweis im Text, Satz, Diskurs
 - gleiche Indizes zeigen Bedeutungsidentität: Korreferenz

Genus, Geschlecht, Gender?

Morphologie,
Lexikon

Roland
Schäfer

Überblick

Funktion

Nominalflexion

Übung

Ausblick

- (10) a. Die Petunie ist eine Blume.
b. Der Enzian ist eine Blume.
c. Das Veilchen ist eine Blume.

- reine Subklassenbildung beim Substantiv
- nicht in Geschlecht oder Gender motiviert
- tendentiell Korrespondenz von maskulin und männlich sowie feminin und weiblich bei Menschen bzw. Lebewesen

Morphologie,
Lexikon

Roland
Schäfer

Überblick

Funktion

Nominalflexion

Substantive
Pronomina und
Artikel

Übung

Ausblick

Nominalflexion

Substantive: Kasus und Numerus

Morphologie,
Lexikon

Roland
Schäfer

Überblick

Funktion

Nominalflexion

Substantive
Pronomina und
Artikel

Übung

Ausblick

Das traditionelle Chaos der Flexionstypen mit Kasus-Numerus-Formen...

		Maskulinum schwach (S1)	Maskulinum und Neutrum stark (S2)			Maskulinum und Neutrum gemischt (S3)	Femininum (S4)	s-Flexion (S5)	
Sg	Nom	Mensch	Stuhl	Haus		Staat	Frau	Sau	Auto
	Akk	Mensch-en	Stuhl	Haus		Staat	Frau	Sau	Auto
	Dat	Mensch-en	Stuhl	Haus		Staat	Frau	Sau	Auto
	Gen	Mensch-en	Stuhl-es	Haus-es		Staat-(e)s	Frau	Sau	Auto-s
Pl	Nom	Mensch-en	Stühl-e	Häus-er		Staat-en	Frau-en	Säu-e	Auto-s
	Akk	Mensch-en	Stühl-e	Häus-er		Staat-en	Frau-en	Säu-e	Auto-s
	Dat	Mensch-en	Stühl-en	Häus-ern		Staat-en	Frau-en	Säu-en	Auto-s
	Gen	Mensch-en	Stühl-e	Häus-er		Staat-en	Frau-en	Säu-e	Auto-s

Das traditionelle Chaos als „System“

Morphologie,
Lexikon

Roland
Schäfer

Das geht irgendwie nach Genus und Pluralbildung, aber nicht nur...

Überblick

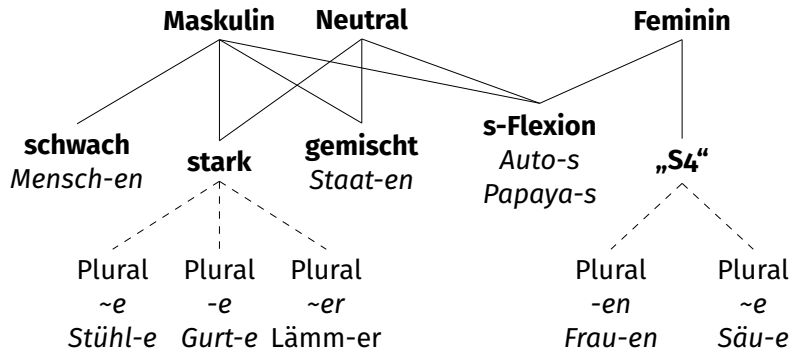
Funktion

Nominalflexion

Substantive
Pronomina und
Artikel

Übung

Ausblick



Aber das war noch nicht alles: mit und ohne Schwa

Morphologie,
Lexikon

Roland
Schäfer

Überblick

Funktion

Nominalflexion

Substantive
Pronomina und
Artikel

Übung

Ausblick

Es gibt außerdem noch Varianten der Affixe **ohne Schwa**:

schwach		gemischt		Fem S4a		Fem S4b	
voll	reduziert	voll	reduziert	voll	reduziert	voll	reduziert
Mensch- en	Löwe- n	Staat- en	Ende- n	Frau- en	Nudel- n	Säu- e	Mütter- Ø

Pluralbildungen

Morphologie,
Lexikon

Roland
Schäfer

Isolierung der Plural-Affixe.

		Maskulinum schwach (S1)	Maskulinum und Neutrum stark (S2)			gemischt (S3)	Femininum (S4)	s-Flexion (S5)
Sg	Nom	Mensch	Stuhl	Haus	Staat	Frau	Sau	Auto
	Akk	Mensch-en	Stuhl	Haus	Staat	Frau	Sau	Auto
	Dat	Mensch-en	Stuhl(-e)	Haus(-e)	Staat(-e)	Frau	Sau	Auto
	Gen	Mensch-en	Stuhl(-e)s	Haus(-e)s	Staat(-e)s	Frau	Sau	Auto-s
Pl	Nom	Mensch-en	Stühl-e	Häus-er	Staat-en	Frau-en	Säu-e	Auto-s
	Akk	Mensch-en	Stühl-e	Häus-er	Staat-en	Frau-en	Säu-e	Auto-s
	Dat	Mensch-en	Stühl-e-n	Häus-er-n	Staat-en	Frau-en	Säu-e-n	Auto-s
	Gen	Mensch-en	Stühl-e	Häus-er	Staat-en	Frau-en	Säu-e	Auto-s

- schwache Maskulina: Sonderklasse mit niedriger Typfrequenz
- Genitiv Singular bei s-Flexion: nicht rausnehmen (s. unten)
- was an Affixen übrig bleibt: Kasus

Kasusmarkierungen

Morphologie,
Lexikon

Roland
Schäfer

Was bleibt denn übrig für Kasus?

Überblick

Funktion

Nominalflexion

Substantive
Pronomina und
Artikel

Übung

Ausblick

		Maskulinum und Neutrum stark (S2)			gemischt (S3)	Femininum (S4)	s-Flexion (S5)
Sg	Nom	Stuhl	Haus	Staat	Frau	Sau	Auto
	Akk	Stuhl	Haus	Staat	Frau	Sau	Auto
	Dat	Stuhl	Haus	Staat	Frau	Sau	Auto
	Gen	Stuhl-es	Haus-(e)s	Staat-(e)s	Frau*-s	Sau*-s	Auto-s
Pl	Nom	Stühl-e	Häus-er	Staat-en	Frau-en	Säu-e	Auto-s
	Akk	Stühl-e	Häus-er	Staat-en	Frau-en	Säu-e	Auto-s
	Dat	Stühl-e-n	Häus-er-n	Staat-en*-n	Frau-en*-n	Säu-e-n	Auto-s*-n
	Gen	Stühl-e	Häus-er	Staat-en	Frau-en	Säu-e	Auto-s

Regularitäten der Substantivflexion

Morphologie,
Lexikon

Roland
Schäfer

Überblick

Funktion

Nominalflexion

Substantive
Pronomina und
Artikel

Übung

Ausblick

- Die Pluralklasse determiniert das Flexionsverhalten.
- Und das Genus determiniert teilweise Pluralklasse.
 - Mask prototypisch ~e oder -e
 - Fem prototypisch -en
 - Subst endet mit Vollkvokal (*Kanu-s*) oder Kurzwort (LKWs): s-Plural
- Maskulin Genitiv Singular: -(e)s außer phonotaktisch unmöglich
- alle Genera Dativ Plural: -(e)n außer phonotaktisch unmöglich
- Genitiv-Regularität (Mask/Neut) auch bei s-Substantiven
 - des *Kanu-s*
 - *der *Papaya-s* (Sg)
- keine Sequenzen von Schwa-Silben: die *Tüte-n* statt **Tüte-en*
- ...oder: die *Bolzen* statt **Bolzen-e* oder **Bolzen-en*
- keine /nn/-Sequenzen: die *Bolzen* statt *Bolzen-n*

Grafische Darstellung des Klassensystems

Morphologie,
Lexikon

Roland
Schäfer

Überblick

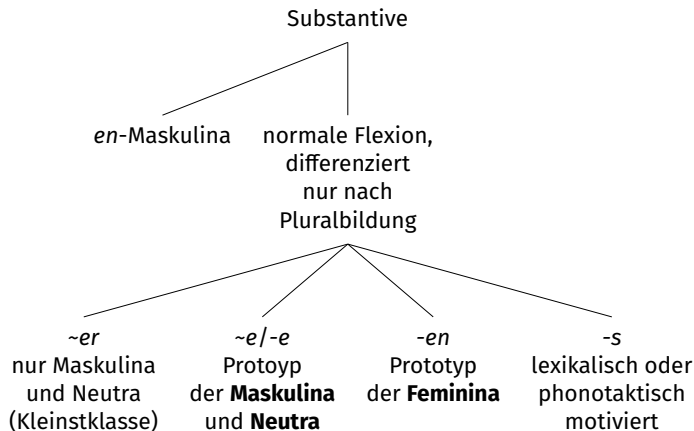
Funktion

Nominalflexion

Substantive
Pronomina und
Artikel

Übung

Ausblick



Pronomina in Pronominalfunktion

Morphologie,
Lexikon

Roland
Schäfer

Überblick

Funktion

Nominalflexion

Substantive
Pronomina und
Artikel

Übung

Ausblick

- (11) a. [Der Autor dieses Textes] schreibt
[Sätze, die noch niemand vorher geschrieben hat].
b. [Dieser] schreibt [etwas].

In dieser Funktion stehen Pronomina **anstelle einer vollen Nominalphrase**.

Pronomina in Artikelfunktion

Morphologie,
Lexikon

Roland
Schäfer

Überblick

Funktion

Nominalflexion

Substantive
Pronomina und
Artikel

Übung

Ausblick

- (12) a. [**Dieser** frische Marmorkuchen] schmeckt lecker.
b. [**Jeder** leckere Marmorkuchen] ist mir recht.

In dieser Funktion stehen Pronomina
vor einem Substantiv, mit dem sie kongruieren.

Wörter in dieser Position allgemein: **Artikelwörter** (auch Determinative)

Im weiteren: nur regelmäßig flektierende („normale“) Pronomina
(nicht Exoten wie *ich, du, man, etwas* usw.)

Warum ist das so schwer? I

Morphologie,
Lexikon

Roland
Schäfer

Überblick



Funktion

Nominalflexion

Substantive
Pronomina und
Artikel

Übung

Ausblick

Kasus (Singular)	Artikel		Pronomen	
Nominativ		ein	Mantel	 ein-er
Akkusativ		ein-en	Mantel	ein-en
Dativ		ein-em	Mantel	ein-em
Genitiv		ein-es	Mantels	ein-es

Also gibt es **einen Artikel** *ein* und **ein Pronomen** *ein*.

Warum ist das so schwer? II

Morphologie,
Lexikon

Roland
Schäfer

Überblick




Funktion

Nominalflexion

Substantive
Pronomina und
Artikel

Übung

Ausblick

Kasus (Plural)	Artikel		Pronomen
Nominativ	die	Rottweiler	die
Akkusativ	die	Rottweiler	die
Dativ	 den	Rottweilern	 denen
Genitiv	 der	Rottweiler	 derer

Also gibt es **einen Artikel d-** und **ein Pronomen d-**.

d- ist der Stamm für *der, die, das*.

Warum ist das so schwer? III

Morphologie,
Lexikon

Roland
Schäfer

Überblick

Funktion

Nominalflexion

Substantive
Pronomina und
Artikel

Übung

Ausblick

Kasus		Pronomen in Artikelfunktion		Pronomen in Pronominalfunktion
Sg	Nominativ	dies-er	Rottweiler	dies-er
	Akkusativ	dies-en	Rottweiler	dies-en
	Dativ	dies-em	Rottweiler	dies-em
	Genitiv	dies-es	Rottweilers	dies-es
Pl	Nominativ	dies-e	Rottweiler	dies-e
	Akkusativ	dies-e	Rottweiler	dies-e
	Dativ	dies-en	Rottweilern	dies-en
	Genitiv	dies-er	Rottweiler	dies-er

Also gibt es nur ein Pronomen *dies*, das in beiden Funktionen auftritt.

Es gibt **keinen Artikel** *dies*!

Warum ist das so schwer? IV

Morphologie,
Lexikon

Roland
Schäfer

Überblick

Funktion

Nominalflexion

Substantive
Pronomina und
Artikel

Übung

Ausblick

Artikel und Pronomen

Wenn die Formen eines Stamms in Artikelfunktion und Pronominalfunktion nicht durchgehend gleich sind, handelt es sich um **zwei verschiedene lexikalische Wörter mit gleichlautendem Stamm: einen Artikel und ein Pronomen**. Ansonsten handelt es sich bei jedem Wort, das in Artikel- und Pronominalfunktion auftreten kann, um **ein lexikalisches Wort, nämlich ein reines Pronomen**.

Warum ist das so schwer? V

Morphologie,
Lexikon

Roland
Schäfer

Überblick

Funktion

Nominalflexion

Substantive
Pronomina und
Artikel

Übung

Ausblick

Artikel und Pronomina mit gleichlautendem Stamm I

Treten die Stämme *ein, kein, mein, dein, sein, ihr, euer, unser* oder *d-* in Artikelfunktion auf, **sind sie Artikel**.

Artikel und Pronomina mit gleichlautendem Stamm II

Treten die Stämme *ein, kein, mein, dein, sein, ihr, euer, unser* oder *d-* in Pronominalfunktion auf, **sind sie Pronomina**.

Reine Pronomina (**kein** gleichlautender Artikel)

Alle anderen pronominalen Stämme wie *dies, jen, welch* sind **immer ein Pronomen** und treten in Artikel- oder Pronominalfunktion auf.

Das (ganz) normale Pronomen

Morphologie,
Lexikon

Roland
Schäfer

Überblick

Funktion

Nominalflexion

Substantive
Pronomina und
Artikel

Übung

Ausblick

	Mask	Neut	Fem	Pl
Nom	dies-er	dies-es	dies-e	dies-e
Akk	dies-en	dies-es	dies-e	dies-e
Dat	dies-em	dies-em	dies-er	dies-en
Gen	dies-es	dies-es	dies-er	dies-er

Synkretismen

Morphologie,
Lexikon

Roland
Schäfer

Überblick

Funktion

Nominalflexion

Substantive
Pronomina und
Artikel

Übung

Ausblick

Wo ist das Vier-Kasus-System?

	Mask	Neut	Fem	Pl
Nom	-er	-es	-e	
Akk	-en			
Dat	-em		-er	-en
Gen	-es			

Abweichungen bei den Definita

Morphologie,
Lexikon

Roland
Schäfer

Überblick

Funktion

Nominalflexion

Substantive
Pronomina und
Artikel

Übung

Ausblick

Stamm-Affix-Trennprobleme beim Definitartikel:

	Mask	Neut	Fem	Pl
Nom	d-er	d-as	d-ie	d-ie
Akk	d-en	d-as	d-ie	d-ie
Dat	d-em	d-em	d-er	d-en
Gen	d-es	d-es	d-er	d-er

Zusätzliche Affixdopplung beim Definitpronomen:

	Mask	Neut	Fem	Pl
Nom	d-er	d-as	d-ie	d-ie
Akk	d-en	d-as	d-ie	d-ie
Dat	d-em	d-em	d-er	d-en-en
Gen	d-ess-en	d-ess-en	d-er-er	d-er-er

Abweichung beim Indefinitartikel

Morphologie,
Lexikon

Roland
Schäfer

Überblick

Funktion

Nominalflexion

Substantive
Pronomina und
Artikel

Übung

Ausblick

Das Indefinitpronomen flektiert als normales Pronomen.

	Mask	Neut	Fem	Pl
Nom	kein-er	kein-es	kein-e	kein-e
Akk	kein-en	kein-es	kein-e	kein-e
Dat	kein-em	kein-em	kein-er	kein-en
Gen	kein-es	kein-es	kein-er	kein-er

Aber der Indefinitartikel hat Affixlücken:

	Mask	Neut	Fem	Pl
Nom	kein	kein	kein-e	kein-e
Akk	kein-en	kein	kein-e	kein-e
Dat	kein-em	kein-em	kein-er	kein-en
Gen	kein-es	kein-es	kein-er	kein-er

Nochmal zurück zu Artikel vs. Pronomen

Morphologie,
Lexikon

Roland
Schäfer

Überblick

Funktion

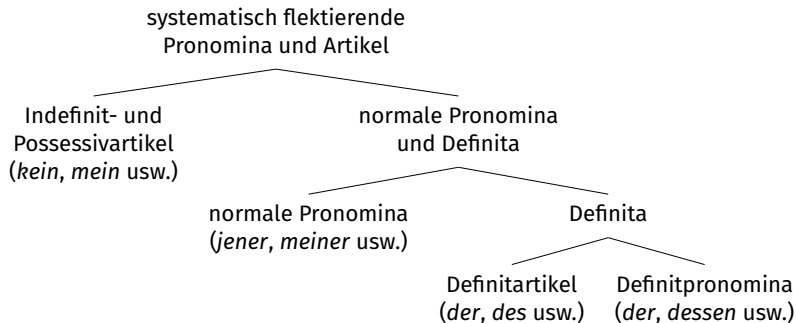
Nominalflexion

Substantive
Pronomina und
Artikel

Übung

Ausblick

Die auf den letzten Folien gezeigten Abweichungen von der normalen Pronominalflexion sind die systematische Aufarbeitung des eingangs gemachten Unterschieds zwischen Pronomina und Artikeln.



Übrigens: Wir definieren hier gerade weitere Wortklassen.

Morphologie,
Lexikon

Roland
Schäfer

Überblick

Funktion

Nominalflexion

Übung

Ausblick

Übung

Nominalflexion analysieren

Morphologie,
Lexikon

Roland
Schäfer

Überblick

Funktion

Nominalflexion

Übung

Ausblick

- Suchen Sie im gegebenen Text nach Substantiven und bestimmen Sie ihre Flexionsklasse.
- Finden Sie Artikel und Pronomina und entscheiden Sie, ob das jeweils gegebene Wort ein Artikel oder ein Pronomen ist.

Morphologie,
Lexikon

Roland
Schäfer

Überblick

Funktion

Nominalflexion

Übung

Ausblick

Ausblick

- Funktion in der Flexion der Verben
- Flexion stark/schwach
 - Ablaut
 - Person/Numerus
 - Tempus
 - Modus
- Modalverben als Präteritalpräsentien
- sog. Hilfsverben

Schäfer, Roland. 2018. *Einführung in die grammatische Beschreibung des Deutschen: Dritte, überarbeitete und erweiterte Auflage.* 3. Aufl. Berlin: Language Science Press.

Kontakt

Prof. Dr. Roland Schäfer
Institut für Germanistische Sprachwissenschaft
Friedrich-Schiller-Universität Jena
Fürstengraben 30
07743 Jena

<https://rolandschaefer.net>
roland.schaefer@uni-jena.de

Creative Commons BY-SA-3.0-DE

Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz vom Typ *Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland* zugänglich. Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/de/> oder wenden Sie sich brieflich an Creative Commons, Postfach 1866, Mountain View, California, 94042, USA.